

Der Bote



**Gemeindebrief
unserer Ev.-luth.
Vincenz-Kirchengemeinde
Backemoor-Breinermoor**



September - November 2018





Zum Titelbild



Der Spätsommer und der Herbst sind Erntezeiten. Früher wurde eingekocht, eingesalzen, getrocknet und eingefroren, um Wintervorräte zu schaffen. Heute kann man fast alles das ganze Jahr über kaufen. Das Erntedankfest gibt uns die Gelegenheit, mit Achtung vor der Schöpfung Danke zu sagen für alle guten Gaben.

Frieda Schreier



Ortsverein Breinermoor feiert

40-jähriges Bestehen – wir feiern mit

Am 8. und 9. September gibt es in Breinermoor etwas zu feiern: Seit 40 Jahren gibt es dort einen Ortsverein, der sich um das Wohl und die Belange der Breinermoorer Bürger*innen kümmert. Die Zusammenarbeit dieses Gremiums mit unserer Kirchengemeinde ist geprägt von gegenseitiger Achtung und guten gemeinsamen Aktionen. Deshalb freuen wir uns besonders, dass zu diesem Jubiläum auch ein **Gottesdienst** gehört, den wir am **Sonntag, dem 9. September**, gemeinsam feiern. Er findet **um 10.00 Uhr im Festzelt auf dem Sportplatz in Breinermoor** statt, gehalten von Pastorin Sundermann. Die musikalische Begleitung übernimmt der Posaunenchor. Die gesamte Kirchengemeinde Backemoor-Breinermoor ist eingeladen, mitzufeiern!

Im Anschluss an den Gottesdienst werden die langjährigen Mitglieder des Ortsvereins geehrt. Dann lädt der Ortsverein zu einem gemeinsamen Mittagessen ein, anschließend wird das Fest mit Angeboten für die ganze Familie fortgesetzt. Es gibt ein tolles Programm! Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem Jubiläum und freuen uns darauf, mit den Mitgliedern des Ortsvereins und allen Breinermoorer*innen zu feiern.

In Backemoor findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

... übrigens: Das Fest beginnt schon am Abend vorher, am Samstag, dem 8. September, mit einer Zeltfete ab 18.00 Uhr, Essen und Trinken vom Foodtruck und einer Tombola, deren Auflösung Teil des Sonntagsprogramms ist.

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor - Breinermoor

Redaktion: Ulrike Sundermann (verantw.), Theda Heselmeyer, Uta Pruin, Frieda Schreier

Auflage: 450 · *Druck:* pro print arling, Westoverledingen

Geistliches Wort

Was für ein Sommer! Sooo viel Sonne, warme Abende, gesellig im Garten sitzen – wie lange haben wir das schon nicht mehr gehabt? Die Freibäder, die Eisverkäufer, die Schulkinder sind glücklich. Auch die Weinbauern sind optimistisch: Es ist ein gutes Jahr, besonders für den Rotwein.

Andere sehen es ganz anders: Wer Bilder von den verstaubten Feldern in Nord- und Mitteldeutschland gesehen hat, versteht die Ängste der Kornbauern – 1/3 Einbuße bei der Ernte. Der Wasserstand großer Flüsse sinkt, die Schifffahrt muss teilweise eingestellt werden. Kleine Funken lösen Waldbrände aus. Und diese Hitze! Nicht jeder verträgt sie.

Ich habe die Auswirkungen des fehlenden Regens zuerst im Garten gesehen. Der Rasen ist gelb, dann braun, schließlich breiten sich graue Staubflächen aus. Bevor wir in den Urlaub fahren, denke ich noch: Irgendwann muss es jetzt regnen, sonst ist alles kaputt, wenn wir wiederkommen. Auf der Rückfahrt zwei Wochen später sehe ich schon bei der Ankunft in Rotterdam: hier hat es nirgendwo geregnet, alles ist verbrannt. Selbst die Bäume entlang der Autobahn werden gelb! Und plötzlich geht mir die Jahreslosung durch den Kopf. „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle lebendigen Wassers umsonst.“ Jetzt sehe ich mit eigenen Augen wie noch nie zuvor, was es heißt, wenn ein ganzes Land durstig ist. Wie alles kaputtgeht, wenn das Wasser fehlt. Die Worte aus der Jahreslosung sind auf einmal viel greifbarer. Wo das Wasser fehlt, verdorrt das Lebendige. Noch nie habe ich das so vor Augen gehabt wie in diesem Sommer.

Wie aber ist es mit dem „lebendigen Wasser“, von dem die Jahreslosung spricht? Was wird aus einem Land, wenn in ihm Glaube, Liebe, Hoffnung fehlen? Wenn jeder sich nur noch auf sich selbst verlässt; wenn nichts mehr heilig ist; wenn sich niemand mehr vorstellen kann, dass da noch etwas ist, das größer ist als wir selbst? Für viele Menschen mag das eine große Freiheit bedeuten, die sie genießen möchten. Aber was wird auf der Strecke bleiben? Wird die Menschlichkeit verdorren, wird es Brände von Hass und Gewalt geben, werden lebensfeindliche Regionen entstehen, in denen das Klima unerträglich drückend ist? Ich mag es mir nicht vorstellen.

Gott sein Dank, so denke, ich, ist die Quelle lebendigen Wassers noch nicht versiegt. Und sie wird auch nicht versiegen, denn ihr Ursprung ist Gott selbst. Seine Verheißung gilt: Wer durstig ist, kann kommen und trinken, jederzeit und ganz umsonst. Und das lebendige Wasser weckt frische Kräfte, die die Welt neu zum Blühen bringen. Wie die kräftigen Regengüsse, nach denen der Rasen wieder grün wird – schneller als gedacht.

Ihre/Eure *Ulrike Sundermann*

Inge Smidt geht in den Ruhestand

Nach 36 Jahren Dienst als Küsterin in der Backemoorer Kirche verabschiedet sich Inge Smidt am 31. Oktober 2018 in den wohlverdienten Ruhestand.

Sie wird uns fehlen! In all den Jahren war sie die erste, der man im Eingangsbereich der Kirche begegnet ist: mit Liederblättern zum Austeilen, mit einem Hinweis auf die benötigten Gesangbücher, mit einem persönlichen Wort für die Gottesdienstbesucher*innen – man kennt sich ja! – und bisweilen auch mit der Bitte um Rücksicht auf den hellen Läufer.

Inge Smidt hatte immer alles im Blick. Die Arbeit war für sie spürbar mehr als ein „Job“. Die Kirche und alles, was dazu gehört, lag ihr am

Herzen. Die Pflege der Einrichtung, das Putzen der großen Fenster, der Blumenschmuck auf dem Altar: mit viel Liebe und Sorgfalt kümmerte sie sich um alles Notwendige – und um manches darüber hinaus. Mit großem Einsatz betreute sie die zahlreichen Konzerte in unserer Kirche, kümmerte sich um Besuchergruppen und Handwerker, die manchmal zur Unzeit an ihrer Tür klingelten, behielt den Überblick, auch wenn die Pastorin ihr einen Termin sehr kurzfristig bekannt gab. Mit vier Pastoren und einer Pastorin hat sie in dieser Zeit zusammengearbeitet. Da heißt es, sich immer wieder auf Neues einzustellen!

Auf Inge Smidt war immer Verlass. Ihr ist es zu verdanken, dass in all den Jahren die Gottesdienste reibungslos ablaufen konnten: all die vielen kleinen Dinge, die niemand sieht und die doch so entscheidend sind, waren dank ihrer umsichtigen Arbeit an ihrem Platz. Inge Smidt war 36 Jahre lang eine Institution in unserer Gemeinde.

Bis vor zwei Jahren teilte sie sich die Aufgaben mit ihrem Mann, Jan Smidt. Nach seinem Ausscheiden aus gesundheitlichen Gründen war die neue Aufgabenverteilung noch einmal eine Herausforderung für sie, die sie gut gemeistert hat. Aber nun ist die Zeit gekommen, dass sie sich zur Ruhe setzen und sich ganz auf die



häuslichen Aufgaben konzentrieren möchte. Wir wünschen dem Ehepaar Smidt dafür Gottes Segen und einen erfüllten Ruhestand, und danken Inge Smidt für ihre treue Mitarbeit in unserer Gemeinde!

In ihrem letzten Gottesdienst als Küsterin am 28. Oktober werden wir Inge Smidt noch einmal persönlich danken. Dazu ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

Reformationstag ist wieder ein Feiertag

Am 19. Juni dieses Jahres beschloss der niedersächsische Landtag mit großer Mehrheit, den Reformationstag am 31. Oktober wieder als gesetzlichen Feiertag einzuführen. Nach kontroversen Diskussionen im Vorfeld war die Zustimmung am Ende doch erstaunlich groß: 100 Abgeordnete von 137 stimmten dafür, nur 20 dagegen, 17 enthielten sich. Als Begründung für die Entscheidung für gerade dieses Datum wurde unter anderem genannt, dass „man gute Erfahrungen durch die Gestaltung der Feierlichkeiten zum Reformationsgedenkjahr 2017 gemacht“ habe. Dahinter steht auch die Überlegung, dass es in der Bevölkerung die größte Zustimmung zu diesem Feiertag geben dürfte – andere Vorschläge wie ein „internationaler Frauentag“, ein „Europatag“, ein „Tag des Grundgesetzes“ und ein Vorstoß, den Buß- und Betttag erneut zum gesetzlichen Feiertag zu erklären, fanden nur wenige Anhänger. Bedenken äußerten die Katholiken, da dieser Feiertag nach wie vor an die schmerzliche Kirchentrennung durch die Reformation erinnere, und die jüdischen Gemeinden, die auf Martin Luthers judenfeindliche Einstellung verwiesen.

Die Entscheidung des niedersächsischen Landtages hat noch ein weiterer Faktor mit beeinflusst: Nämlich die Tatsache, dass die evangelischen Kirchen einen solchen Feiertag auch inhaltlich füllen können. Das hat das Reformationsjubiläum 2017 gezeigt. Wenn der 31. Oktober zum Feiertag wird, wird es sinnvolle Angebote für die Menschen in Niedersachsen geben, die von einer großen Organisation vorbereitet und gestützt werden. Wer würde einen „Frauentag“ oder einen „Europatag“ so flächendeckend gestalten können wie die Kirchen, die ja überall vor Ort sind? Die evangelischen Kirchen ihrerseits sind sich ihrer Verpflichtung gegenüber den jüdischen Gemeinden und den anderen christlichen Konfessionen sehr wohl bewusst: es muss hier um Verständigung gehen, nicht um Abgrenzung. Deshalb sehen wir diesen Feiertag als eine Chance, gemeinsam mit anderen über die Frage nachzudenken, welche Aufgabe wir alle miteinander in unserer modernen Gesellschaft haben – als Botschafter der Menschlichkeit, der Liebe und der Hoffnung.



Die Entscheidung unserer Landesregierung gibt uns einen Vertrauensvorschuss. Es ist nun unsere Aufgabe, dieses Vertrauen zu rechtfertigen und den neuen Feiertag angemessen zu gestalten – damit er nicht einfach nur ein weiterer „freier Tag“ zum Ausspannen wird.

Unser Kirchenkreis lädt deshalb zu einem großen **regionalen Gottesdienst am Mittwoch, dem 31.10.2018, vormittags um 11.00 Uhr in der Hoffnungskirche in Westrhauderfehn** ein. Im Anschluss verbinden wir ein gemeinsames Essen – es gibt deftige Erbsensuppe! – mit der Möglichkeit zum Austausch zwischen Menschen unserer Region – natürlich mit politischen und mit ökumenischen Vorzeichen: Unter anderem wird die Landtagsabgeordnete Johanne Modder anwesend sein sowie unser Bürgermeister Geert Müller. Auch Pfarrer Torsten Brettmann aus der katholischen Gemeinde hat sein Kommen zugesagt.

In vielen Gemeinden unserer Region wird es am Vorabend des Reformationstages ebenfalls Veranstaltungen geben. Bitte informieren Sie sich in der Tageszeitung über die einzelnen Angebote! In Zukunft werden wir auch in Backemoor-Breinermoor entsprechend planen – vielleicht gemeinsam mit der Kirchengemeinde Collinghorst? Da hier noch vieles in den Anfängen steckt, dürfen wir gespannt sein auf die zukünftige Fest-Gestaltung unseres neuen Feiertages.

6. September 2018
im Gemeindehaus der
ev.-luth. Hoffnungskirche
in Westrhauderfehn

19.00 Uhr



"Reise in ein unbekanntes Land – in Würde alt werden"

Älterwerden ist eine Erfahrung, die jeder Mensch im Verlauf seines Lebens tagtäglich macht. Altern hat viele Gesichter. Wie aber geht unsere Gesellschaft mit dem Alter um, und wie erleben wir das Älterwerden?



Dazu gibt es einen Vortrag von Frau
Anita Christians-Albrecht

Sie ist Beauftragte für Altenseelsorge
der Landeskirche Hannovers
Zentrum für Seelsorge

Der Diakonie-Ausschuss des ev.-luth. Kirchenkreises Rhauderfehn lädt ein.
Der Eintritt ist frei!!



Veranstaltungen · Kreise



Mittwoch	05.09.	14.30 Uhr	Mütterkreis: Pastorin Sundermann ist zu Gast
Donnerstag	06.09.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Weinprobe beim Holter Wienkeller <i>19.45 Uhr Abfahrt mit dem Fahrrad beim Gemeindehaus</i>
Dienstag	18.09.	14.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor
Donnerstag	04.10.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Syrischer Abend
Mittwoch	10.10.	14.30 Uhr	Mütterkreis: gemütlicher Nachmittag mit Tee und Berlinern
Dienstag	16.10.	14.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor
Donnerstag	01.11.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Pastor Behrends aus Detern erzählt von seinen Reisen nach Indien
Mittwoch	07.11.	9.30 Uhr	Mütterkreis: Frühstück bei de Wall
Dienstag	20.11.	14.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor

Chor Akzente	montags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Posaunenchor	dienstags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Konfirmanden	dienstags nachmittags		im Gemeindehaus
Kinderchor	donnerstags	16.00 Uhr	im Gemeindehaus



ÖKUMENE IN BEWEGUNG

8. November, 20.00 Uhr
in Backemoor:

**Orgel, Keyboard und Gitarre
– welche Musik braucht
der Gottesdienst?**





Gottesdienste



SEPTEMBER 2018

BACKEMOOR

7.9. (Freitag), 19.00 Uhr:

Aufführung des Kindermusicals

Kollekte: Kinderchor

16.9., 16. So. nach Trinitatis, 19.00 Uhr:

Abendgottesdienst

Kollekte: Hospiz- und Palliativarbeit

23.9., 17. So. nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst

Kollekte: Förderung ev. Schulen in Syrien

30.9., 18. So. nach Trinitatis, 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Taufe

Kollekte: Bildungsaufgaben, Schulseelsorge und schulnahe Jugendarbeit

BREINERMOOR

2.9., 14. So. nach Trinitatis, 10.30 (!) Uhr:

Gottesdienst mit Taufen

Gemeindeausflug der KG Rhaude

Kollekte: eigene Gemeinde



9.9., 15. So. nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst im Festzelt, mit Posaunenchor

Kollekte: Diakonie unserer Landeskirche

10.30 Uhr:

Gottesdienst

Kollekte: Bildungsaufgaben, Schulseelsorge und schulnahe Jugendarbeit

OKTOBER 2018

7.10., Erntedanktag, 10.00 Uhr:

Festgottesdienst mit Posaunenchor, **anschl. Suppenbuffet** im Gemeindehaus

Kollekte: Diakon. Werk in Niedersachsen

14.10., 20. So. nach Trinitatis, 9.30 Uhr:

Gottesdienst, gehalten von Sascha Wiegand

Kollekte: Kollekte: eigene Gemeinde

21.10., 21. So. nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Festgottesdienst mit Abendmahl zum Goldenen und Diamantenen Konfirmationsjubiläum, mit Posaunenchor

Kollekte: Telefonseelsorge in Niedersachsen

10.30 Uhr:

Gottesdienst, gehalten von Sascha Wiegand

Kollekte: Kollekte: eigene Gemeinde

17.00 Uhr:

Abschlussandacht mit Chor akzente





Gottesdienste



OKTOBER 2018

BACKEMOOR

28.10., 22. So. nach Trinitatis, 9.30 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: EKD – Ökumene und Auslandsarbeit

BREINERMOOR

10.30 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: EKD – Ökumene und Auslandsarbeit

31.10. (Mittwoch), 11.00 Uhr:

Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag in der Hoffnungskirche in Westrhauderfehn

NOVEMBER 2018

BACKEMOOR

4.11., 23. So. nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Diakonische Familienhilfe

11.11., Drittletzter So. des Kirchenjahres,
10.00 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Frieden stiften / Gewaltprävention

18.11., Volkstrauertag, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit anschl. Kranzniederlegung
am Ehrenmal mit Posaunenchor
Kollekte: Kriegsgräberfürsorge / Aktion
Sühnezeichen / Friedensdienste

21.11., Buß- und Betttag, 19.00 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

25.11., Ewigkeitssonntag, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen
Kollekte: Sprengel Ostfriesland

BREINERMOOR

10.45 (!) Uhr:
Gottesdienst mit anschl. Kranzniederlegung
am Ehrenmal mit Posaunenchor
Kollekte: Kriegsgräberfürsorge / Aktion
Sühnezeichen / Friedensdienste

10.45 (!) Uhr:
Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen
Kollekte: Sprengel Ostfriesland

Eventuelle Änderungen dieses Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich!

Pastorin Ulrike Sundermann

Büro: Groot Karkweg 10, 26817 Rhauderfehn-Backemoor, Tel. 04955 / 9374210



KinderBibelTag am 18. August: Die Geschichte vom verlorenen Sohn

Am 18. August haben wir uns auf den Weg gemacht, um den langen, mühsamen Weg eines abenteuerlustigen Sohnes nachzugehen, der mit seinem vorzeitig ausbezahlten Erbe in die Welt hinauszieht. Fröhlich pfeifend und die Taschen voller Geld geht er fort – und abgerissen, halbverhungert, sehr kleinlaut und nach Schweinen stinkend kehrt er zurück. Mit dem Lied „Gott, Gott, Gott geht mit“ sind wir den Stationen seines Weges gefolgt: Wir haben davon geträumt, was wir mit soo viel Geld alles kaufen könnten – ein eigenes Haus (mit Putzfrau!), Laptop, Handy, Spielsachen oder ein gemütliches Bett ... Wir haben den Absturz aus dem Reichtum miterlebt, die „schönen Freunde“, die einem nicht helfen, die Landung ganz unten, die Arbeit auf dem Bauernhof in der Fremde (eine eklige Schweinerei!) – und schließlich die Rückkehr zum Vater. Wir haben die Freude des Vaters erlebt, durch die hindurch man die Liebe Gottes sieht (alle Kinder waren sich schon vorher sicher: Der Vater wird seinen Sohn nicht im Stich lassen – welch ein Vertrauen zeigen sie damit!), haben das schönste Kleid für ihn ausgemalt, haben den Ärger des Bruders verstehen können – und alle gemeinsam am Ende das große Freudenfest gefeiert, mit Bratwurst, Gemüsespießen, Maiskolben und Pellkartoffeln mit Quark.

Es war Zeit für fröhliche Spiele, gemeinsames Singen („Ja, Gott hat alle Kinder lieb!“) und einen persönlichen Abschluss-Segen. Zwölf Kinder waren gekommen, um die Geschichte aus dem Lukas-Evangelium, Kap.15, kennenzulernen. Wir hatten einen schönen Vormittag! Leider ist das Abschlussfoto nichts geworden (Sundermann hat die Technik einfach nicht im Griff) – einen kleinen Eindruck vom Tag gibt es trotzdem (Foto von Karin Groeneveld).



Wir planen schon den **nächsten KinderBibelTag: Am 20. Oktober von 10-15 Uhr** wollen wir einmal wieder dem Erntedankfest nachspüren, mit allen Sinnen. Wir werden rechtzeitig vorher alle Kinder einladen, deren Namen und Adressen wir kennen; Freud*innen und Nachbarskinder sind aber wie immer ebenfalls herzlich willkommen!

Tolle Sache



Wenn man mehr Gurken im Garten hat, als man essen kann...

- kann man sie in der Nachbarschaft verschenken
- kann man sie auf den Kompost werfen
- kann man sich Bauchweh holen bei dem Versuch, sie trotzdem zu verdrücken



... oder man kann sie verkaufen und den Erlös für eine gute Sache spenden. Für diese Lösung haben sich Anna, Dirk und Jann Wübben aus Backemoor entschieden. Sie haben die Gurken aus ihrem Garten in einer tollen Aktion verkauft und spenden nun den gesamten Erlös in Höhe von 49,61 € für die Kindergottesdienst-Arbeit unserer Kirchengemeinde. Wir freuen uns riesig und sagen Dankeschön!

SING MIT!

Neues popularmusikalisches Projekt des Kirchenkreises

Kreiskantor Andreas Kronfeld lädt zum Mitsingen bei der Pop-Messe 2012 von Michael Schütz ein! Das Projekt startet am Samstag, 3. November, im Gemeindehaus in Flachsmeer mit der Vorstellung und Einführung der Messe durch den Komponisten Michael Schütz höchstpersönlich.

Schütz, Jahrgang 1963, ist Kantor an der Trinitatiskirche Berlin, lehrt Populärmusik an der Universität der Künste Berlin und arbeitet weltweit freiberuflich als Pianist, Organist, Komponist und Seminarleiter. Nach dem Workshop zur Werkeinführung von 15:00 bis 17:00 Uhr gibt er in der Flachsmeerer Kirche um 18:00 Uhr ein Klavierkonzert mit eigenen Werken.



Die Proben für die Messe finden dann im 14-tägigen Abstand immer dienstags, 19:45 bis 21:45 Uhr, im Gemeindehaus in Westrhaderfehn statt. Die Erarbeitungsphase wird ungefähr ein halbes Jahr dauern. Die Aufführung(en) sollen kurz vor den Sommerferien 2019 das Projekt beschließen. Singen Sie mit und besuchen Sie unbedingt das Klavierkonzert!

Bitte melden Sie sich für das Projekt bei Kreiskantor Kronfeld per eMail an: kantorat.kronfeld@freenet.de. Er steht Ihnen auch gern für Rückfragen zur Verfügung.

Freud und Leid

TAUFE: **Marieke Amalia Wilshusen**, Backemoor, getauft am 12. August in Backemoor

GOLDHOCHZEIT: **Helga und Heinz Brinkema**, Backemoor, am 2. August 2018, Gottesdienst am 9.8.2018

BEERDIGUNGEN: **Henriette Siefkes, geb. Eikes**, 85 Jahre, aus Idehörn, beerdigt am 28. Juli in Backemoor
Elke Schulte, geb. Stock, 59 Jahre, aus Backemoor, beerdigt am 3. August in Backemoor
Martin Watzema, 94 Jahre, aus Sickte bei Braunschweig, beerdigt am 3. August in Breinermoor

Impressionen aus unserer Gemeinde



„Volles Haus“ gab es beim Sommerkonzert vom Chor akzente am Sonntag, 24. Juni, in der Backemoorer Kirche.

Anlässlich des Dorffestes in Backemoor am 22. Juli gab es einen plattdeutschen Zeltgottesdienst, gehalten von Herma de Buhr.

Fotos: Gisela Günther

Einladung

zum Kreisfrauentreffen am 20. September 2018

Im Ev. Bildungszentrum Potshausen finden zwei Veranstaltungen statt.

Vormittags: 9.00 Uhr beginnend mit der Andacht in der Kirche und anschl. Frühstück und Referat

Nachmittags: 14.30 Uhr beginnend mit der Andacht in der Kirche und anschl. Tee und Kuchen und Referat

„Vergeben kann man nicht müssen“

Gehört das Thema „Vergebung“ nur in die Kirchenmauern; oder ist das etwa auch etwas für unseren Alltag? Und wenn es tatsächlich auch unseren Umgang miteinander betrifft, wie kann das Thema dann hilfreich sein? Denn einfach jemandem, der sauer ist, die Forderung an den Kopf knallen: „Du musst eben vergeben!“ – das hilft ja nun wirklich nicht weiter.

In ihrem Referat geht Frau Pastorin Ulrike Goudschaal aus Hollen mit uns auf Lösungssuche.

Melden Sie sich bitte bis zum 15.9.2018 an:

Marianne Westermann, Tel.-Nr.: 04952/ 4749

Hanne Frühling, Tel.-Nr: 0491/ 14389

Frieda Giere, Tel.-Nr: 04961/ 74617

Margret Schulte-Cramer, Tel.-Nr: 04489/ 4049322

Die Kosten betragen für's Frühstück 8,50 Euro, Tee u. Kuchen 6 Euro.

Wir freuen uns auf Sie!

Abschied, Gedenken, Ewigkeit **Kantorei erarbeitet neues Programm**

Nach der Sommerpause startete die Kantorei des Kirchenkreises am Mittwoch, dem 15. August, mit der Erarbeitung eines neuen Programms zur Thematik Abschied, Gedenken und Ewigkeit. Aus den zu erlernenden Stücken wird ein Konzertprogramm entstehen, welches den Gemeinden des Kirchenkreises zum Kirchenjahresende als Veranstaltung angeboten werden soll.

Die Proben finden ab dem 15. August immer mittwochs, 19:45 bis 21:45 Uhr, im Gemeindehaus Westrhauderfehn statt. Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung (04952 827271, Kantorat.kronfeld@freenet.de), oder kommen Sie einfach vorbei.

Andreas Kronfeld

Senioreng Geburtstage

Wir
gratulieren!

01.09.	80 Jahre	Hinrich Gräfe	Breiner Moor
02.09.	75 Jahre	Gertrud Stralucke	Backemoor
10.09.	78 Jahre	Helmuth Stampe	Breiner Moor
11.09.	73 Jahre	Helga Brinkema	Backemoor
16.09.	74 Jahre	Wolfgang Holtz	Backemoor
18.09.	80 Jahre	Georg Ewen	Backemoor
22.09.	86 Jahre	Henriette Lange	Backemoor
28.09.	92 Jahre	Johann Schulte	Backemoor
29.09.	70 Jahre	Gerda Kloppenburg	Schatteburg
29.09.	83 Jahre	Conrad Langhorst	Breiner Moor
07.10.	83 Jahre	Anna Masmann	Backemoor
15.10.	85 Jahre	Gesine auf der Landwehr	Breiner Moor
16.10.	73 Jahre	Artur Rohden	Breiner Moor
21.10.	80 Jahre	Frerich Geiken	Breiner Moor
22.10.	70 Jahre	Hilkea Marks	Backemoor
22.10.	78 Jahre	Wilke Grünefeld	Schatteburg
23.10.	76 Jahre	Wessel Veenhuis	Backemoor
26.10.	72 Jahre	Harm Koets	Breiner Moor
26.10.	86 Jahre	Regine Bittner	Backemoor
27.10.	88 Jahre	Charlotte Sander	Backemoor
29.10.	78 Jahre	Jan Smidt	Backemoor
01.11.	72 Jahre	Inge Smidt	Backemoor
01.11.	80 Jahre	Friedrich Peters	Breiner Moor
04.11.	78 Jahre	Monika Schuster	Backemoor
07.11.	81 Jahre	Hermann Lünemann	Backemoor
08.11.	83 Jahre	Gerda Groenewold	Breiner Moor
11.11.	74 Jahre	Brigitte Ensinger	Backemoor
12.11.	81 Jahre	Johanna Kluin	Breiner Moor
14.11.	78 Jahre	Edith Marks	Backemoor
15.11.	78 Jahre	Dietert Klaaßen	Breiner Moor
17.11.	72 Jahre	Christel Kubach	Backemoor
25.11.	75 Jahre	Georg Wessels	Backemoor
29.11.	79 Jahre	Klaus Grahl	Backemoor
30.11.	75 Jahre	Reenhard Bunger	Backemoor

Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

Neue Küsterin in Backemoor

Heika Bunger aus dem Tebbehoff 17 in Backemoor wird neue Küsterin in der Backemoorer Kirche als Nachfolgerin von Inge Smidt. Sie war die einzige Bewerberin auf unsere Anzeige im letzten Boten, und wir freuen uns, dass sie Interesse an dieser Aufgabe bekundet hat! Sie wird diese Aufgabe ab dem 1.11.2018 zusätzlich zur Reinigung des Gemeindehauses übernehmen.

Freiwilliger Kirchenbeitrag 2018

Die Sammlung des Freiwilligen Kirchenbeitrages wird in diesem Jahr schon etwas früher eingeleitet: mit diesem Gemeindeboten erreichen Sie die persönlichen Anschreiben. Der neue Kirchenvorstand hat – gemeinsam mit dem alten – überlegt, den Zeitpunkt der Sammlung etwas vorzuverlegen, um die Advents- und Weihnachtszeit mit ihren vielen Ausgaben etwas zu entlasten. In der Hoffnung, dass dies im Sinne unserer Gemeindeglieder ist, erbitten wir in diesem Jahr eine Spende für notwendige Anschaffungen im Bereich der Friedhöfe und der Außenanlagen unserer Gemeinde.

Martini-Laufen des Kindergartens diesmal ohne Beginn in der Kirche

Auch in diesem Jahr treffen sich die Kinder des Kindergartens Backemoor zum Laterne-Laufen, diesmal am **8. November**. Traditionell beginnt diese Veranstaltung, die vom Kindergarten und dem Bürgerverein Backemoor organisiert wird, mit einer kleinen Andacht in der Backemoorer Kirche. Bedauerlicherweise findet gerade in dieser Woche die Klausurtagung unseres Kirchenkreises statt und Pastorin Sundermann ist nicht vor Ort. Deshalb beginnt der Lauf in diesem Jahr ausnahmsweise um 17.00 Uhr direkt vor dem Bürgerhaus. Im nächsten Jahr klappt es hoffentlich wieder mit der Andacht!



Kleidersammlung für Bethel

Die Kleidersammlung für Bethel ist in diesem Jahr von

Donnerstag, 4. Oktober, bis Montag, 8. Oktober.

Sammelstelle ist wieder in der Garage beim Gemeindehaus Backemoor im Groot Karkweg.

Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten. Schuhe bitte paarweise bündeln.

Nicht hinein gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bethel

Wir laden herzlich ein!

Kindermusical in Backemoor

Der Kindermusical-Chor unter der Leitung von Gesa Goudschaal hat ein neues Musical einstudiert: „**Anna findet Freunde**“ wird am **Freitag, dem 7. September um 19.00 Uhr in der Backemoorer Kirche** uraufgeführt.

Weitere Aufführungen gibt es am **Sonntag, dem 9. September, um 10.00 Uhr in der Collinghorster Kirche** und am **Freitag, dem 14. September, um 19.30 Uhr in der Potshauser Kirche**.

Konzert von Justus Frantz

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Klavierkonzert mit Justus Frantz. Dieses Mal bringt er seinen 13-jährigen Sohn mit. Sie werden solistisch und auch vierhändig Stücke von verschiedenen Komponisten spielen

Es findet am **15. September 2018 um 19.30 Uhr in der ev. luth. Kirche in Backemoor** statt.

Vorverkaufsstellen: Fehnbuch am Untenende, multi Nord und multi Süd in Leer

Erntedankfest mit Suppenbuffet

Inzwischen ist es zur guten Tradition geworden: Wir feiern das Erntedankfest mit einem festlichen Gottesdienst am **7. Oktober um 10.00 Uhr** in der geschmückten Backemoorer Kirche und einem gemeinsamen Mittagessen im Anschluss an den Gottesdienst. Im Gemeindehaus sind dann die Tische gedeckt für ein vielfältiges Suppenbuffet. Wir freuen uns über viele Gemeindeglieder, die Gottes gute Gaben miteinander genießen möchten!



Goldene und Diamantene Konfirmation

Am **21. Oktober** laden wir die Konfirmand*innen der Jahrgänge 1957/58 zur Feier der Diamantenen Konfirmation und die Konfirmand*innen der Jahrgänge 1967/68 zur Feier der Goldenen Konfirmation ein. Das Jubiläum beginnt mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst **um 10.00 Uhr in der Backemoorer Kirche**. Nach einer gemeinsamen Teetafel schließen wir diesen Tag mit einer Andacht in der Breinermoorer Kirche um 17.00 Uhr ab.

Lutherfahrt 2018

Die Kirchengemeinden Idafehn und Ostrhauderfehn veranstalten in Verbindung mit Gottwald Reisen aus Jemgum eine viertägige Reise nach Speyer, Heidelberg und Worms auf Luthers Spuren.

Für diese Reise sind noch Plätze frei! Sie findet statt vom 30.10. bis 2.11.2018.

Nähere Infos erhalten Sie bei der Ev. Kirchengemeinde Ostrhauderfehn unter Telefon 04952 / 942121, oder bei Pastor Bortfeld in Idafehn unter Telefon 04952 / 5268.